



Die
Hochzeit des Figaro
Operabuffa
in 4 Akten

von

W.A. MOZART

Klavierauszug

revidiert von

GUSTAV F. KOGEL.

8087

LEIPZIG
C. F. PETERS.



Ein Meisterwerk, das den Genius seines Schöpfers in seiner ganzen Bedeutung offenbart, ist Mozarts dritte große Oper: Die Hochzeit des Figaro. Mozart (geb. 27. Jan. 1756, gest. 5. Dez. 1791) nannte sie selbst sein Lieblingskind. In der Gleichartigkeit der musikalischen Konzeption, in der Einheitlichkeit der Idee steht dieses lebenswürdige Werk einzig da. Mit einer bis dahin unerreichten Kunst individualisierender Gestaltung durchgeführt, entzückt es uns zugleich durch seinen sprühenden Geist, wie durch seine innige Anmut. Wie stark auch das Ganze von deutscher Gefühlstiefe durchdrungen ist, so ist es doch ebenso sehr erfüllt von dem zur damaligen Zeit herrschenden italienischen Kunstgeschmack und seinem hervorragend ausgeprägten Zug für sinnliche Schönheit. In der Hochzeit des Figaro vollzog Mozart eine Verschmelzung deutschen und welschen Empfindens, aus deren Vereinigung ein einheitliches Kunstwerk von unvergleichbarer, herzerfrischender Schönheit entstand.

Den Text der Oper verfaßte (in italienischer Sprache) der Kaiserliche Theaterdichter Lorenzo da Ponte nach Beaumarchais' berühmtem Lustspiele „Une folle journée ou: Le Mariage de Figaro.“ Beaumarchais' Komödie, eine von politischen Anspielungen erfüllte geistvolle Satire auf die leichtfertige Lebensanschauung der damaligen vornehmen Welt, hatte seit ihrem ersten öffentlichen Erscheinen (Paris 1784) Sensation erregt und sich schnell überallhin verbreitet. Mozart erkor sich selbst diesen Stoff und beeinflusste in mehrfachen Fällen die Herstellung des Textes. Fast Schritt für Schritt lehnte sich da Ponte an sein Vorbild an, natürlich unter Außerachtlassung des politischen Beiwerks. Er unterzog sich übrigens seiner Aufgabe mit anerkanntem Geschick. Seine Dichtung ist fließend; sie zeichnet sich durch prägnante Charakterzeichnung und flotte Aufeinanderfolge der Szenen vorteilhaft aus und darf deshalb zu den besten, damals bekannten Textbüchern gerechnet werden.

Gegen Ende des Jahres 1785 hatte Mozart die Komposition der Oper begonnen. Am 29. April 1786 trug er sie in das eigenhändig geführte Verzeichnis seiner Arbeiten als vollendet ein. Inzwischen war die Aufführung des Stückes für das Kaiserliche Theater in Wien angeordnet worden. Kaiser Josef II., der anfänglich gegen die Wahl des Stoffes Bedenken trug, gab später, nachdem ihm Mozart Teile der Musik auf dem Klavier vorgespielt hatte, alle Einwendungen auf und gewann bald ein warmes Interesse für die Oper. Seinem direkten Befehl ist es zu danken, daß die Hochzeit des Figaro, trotz vielfacher Intrigen der Neider Mozarts, über die Bühne ging. Bei gedrängt vollem Hause fand die erste Aufführung statt am 1. Mai 1786 im k. k. National-Hoftheater zu Wien. Die Aufnahme war eine glänzende; fast jede Nummer mußte wiederholt werden, so daß die Spielzeit des Abends beinahe auf die doppelte Dauer verlängert wurde. Als Honorar für seine Komposition erhielt Mozart 450 Gulden. Leider ließ die erste Begeisterung des Wiener Publikums bald nach. Bis Ende 1786 erlebte die Oper nur neun Vorstellungen. Sie ruhte dann für 2 Jahre und ging erst wieder in Wien im August 1789 neu einstudiert in Szene. Für diese Aufführung komponierte Mozart neu hinzu im Juli 1789 die Arie „Al desio di chi t'adora“ und im August desselben Jahres das Rondo „Un moto die gioia mi sento“. Mit jeder neuen Wiederholung wuchs auch das Verständnis für die reine Schönheit der Schöpfung Mozarts. Von Wien aus verbreitete sich die Oper schnell über die Bühnen der ganzen Welt. Nur wenige Monate nach ihrem ersten Erscheinen finden wir sie in Prag, wo sie im Winter 1786/87 fast ohne Unterbrechung mit dem größten Beifall gegeben wurde. Die ersten Aufführungen mit deutschem Texte veranstaltete das Fürstliche Theater in Donaueschingen (1787), Berlin (1790, mit der Übersetzung von Vulpius), Hamburg (1791, mit der Übersetzung des Freiherrn von Knigge) und Wien (1792, im Schikanederschen Theater mit der Übersetzung von Giesecke).

Emil Vogel.

Die erste Aufführung der Oper wurde durch folgenden Theaterzettel angezeigt:

Neues Singspiel.

Im kaiserl. königl. National-Hof-Theater

wird heute Montag den 1^{sten} May 1786 aufgeführt:

(zum erstenmal)

LE NOZZE DI FIGARO.

Die Hochzeit des Figaro.

Ein italiänisches Singspiel in vier Aufzügen.

Die Musik ist vom Herrn Kapellmeister Mozart.

Die Bücher sind italiaenisch und deutsch, jedes für 20 kr. beym Logenmeister zu haben.

Der Anfang ist um halb 7 Uhr.

Die Besetzung der Rollen war nach Mozarts thematischem Verzeichnisse:

IL CONTE ALMAVIVA	Sgre. Mandini.
LA CONTESSA	Sgra. Laschi.
SUSANNA	Sigra. Storace.
FIGARO	Sgre. Benucci.
CHERUBINO	Sgra. Bussani.
MARCELLINA	Sgra. Mandini.
BASILIO	} Sgre. Ochelly.
DON CURZIO	
BARTOLO	} Sgre. Bussani.
ANTONIO	
BARBERINA	Sigra. Nannina Gottlieb.

Personen.

Sopran.
Die Gräfin. Susanna.
Cherubin. Marcellina. Bärbehen.

Tenor.
Basilio.
Don Curzio.

Bass.
Der Graf. Figaro.
Bartolo. Antonio.

Inhalt.

Ouverture	5
ACT I.	
Introduction.	Seite
No. 1. Duett. Fünfe, zehne, zwanzig <i>Cinque, dieci, venti</i>	11
No. 2. Duett. Sollt' einstens die Gräfin <i>Se a caso Madama</i>	16
No. 3. Cavatine. Willeinst das Gräflein ein Tänzchen wagen <i>Se vuol ballare, Signor contino</i>	22
No. 4. Arie. Süsse Rache, o süsse Rache! <i>La vendetta, oh! la vendetta</i>	25
No. 5. Duett. Nur vorwärts, ich bitte, Sie Muster von Schönheit! <i>Via resti servita, Madama brillante!</i>	29
No. 6. Arie. Neue Freuden, neue Schmerzen. <i>Non so più cosa son, cosa faccio</i>	35
No. 7. Terzett. Wie, was hör' ich? Unverzüglich geh' und jage <i>Cosa sento! Tosto andate e scacciate</i>	40
No. 8. Chor. Muntere Jugend! streue ihm Blumen <i>Giovani liete, fiori spargete</i>	51
No. 9. Arie. Dort vergissleises Fleh'n, süssem Wimmern <i>Non più andrai, farfallone amoroso</i>	54
ACT II.	
No. 10. Cavatine. Heil'ge Quelle reiner Triebe <i>Porgi amor qualche ristoro</i>	60
No. 11. Canzone. Ihr, die ihr Triebe des Herzens kennt <i>Voi, che sapete, che cosa è amor</i>	63
No. 12. Arie. Komm näher, knie' hin vor mir <i>Venite, inginocchiatevi</i>	67
No. 13. Terzett. Nun, nun! wird's bald geschehen? <i>Susanna, or via sortite!</i>	72
No. 14. Duett. Geschwind, die Thür geöffnet! <i>Aprite, presto aprite!</i>	80
No. 15. Finale. Komm heraus, verworf'ner Knabe! <i>Esci omai, garzon malnato!</i>	84
ACT III.	
No. 16. Duett. So lang' hab' ich geschmachtet <i>Crudel! perchè finora</i>	135
No. 17. Recitativ und Arie. Der Prozess schon gewonnen? <i>Hai già vinta la causa?</i>	139
No. 18. Sextett. Lass mein liebes Kind dich nemen <i>Riconosci in questo amplesso</i>	147
No. 19. Recitativ und Arie. Und Susanne kommt nicht? <i>E Susanna non vien?</i>	159
No. 20. Duett. Nun, soll ich? <i>Sull' aria</i>	165
No. 21. Chor. Gnäd'ge Gräfin, diese Rosen <i>Ricevete, o padroncina</i>	168
No. 22. Marsch. Lasst uns marschiren! In Ordnung! <i>Ecco la marcia! andiamo!</i>	171
No. 23. Chor. Ihr treuen Geliebten, mit Kränzen geschmückt <i>Amanti costanti, seguaci d'amor</i>	173
ACT IV.	
No. 24. Cavatine. Unglücksel'ge kleine Nadel <i>L'ho perduta, me meschina!</i>	180
No. 25. Arie. Es knüpfen auf den Fluren <i>Il capro e la capretta</i>	182
No. 26. Arie. In den Jahren, wo die Stimme der Vernunft <i>In quegli anni in cui val poco</i>	187
No. 27. Recitativ und Arie. Alles ist richtig, auch kann die Stunde <i>Tutto è disposto, l'ora dovrebbe esser vicina!</i>	193
No. 28. Recitativ und Arie. Endlich naht sich die Stunde <i>Giunse al fin il momento</i>	199
No. 29. Finale. Still! nur still! ich will mich nähern <i>Pian, pianin! là andrò più presso</i>	202
ANHANG.	
No. 30. Arie. Kehre wieder, o mein Geliebter! <i>Al desio di chi t'adora</i>	232

Diese Ausgabe enthält den Dialog, wie er auf den deutschen Bühnen gesprochen wird, und im Opernbuch von Ph. Reclam jun. enthalten ist. Mit Genehmigung des Letzteren.

Die Hochzeit des Figaro.

(LE NOZZE DI FIGARO.)

Oper in 4 Akten

von

W. A. MOZART.

Ouvertüre.

Presto. Str. Quart. u. Fag.

pp

Ob. u. Hörn. Fl. u. Klar. G. Orch.

p *f*

Fl. u. Ob. 31 Str. Quart. u. Fag.

p

Ob. Hörn. Fl. Klar. G. Orch.

f

Viol.

f *p*

f *p* *f* *p* *f*

First system of piano accompaniment, featuring a treble and bass clef with a key signature of two sharps (F# and C#). The music consists of rhythmic patterns in both hands.

Second system of piano accompaniment, continuing the rhythmic patterns from the first system.

Third system of piano accompaniment, including dynamic markings *fp* and *fp*. It features a staff for Viol. II u. Viola.

Fourth system of piano accompaniment, including dynamic markings *fp*, *fp*, *fp*, and *fp*. It features a staff for Fl. and a staff for Ob.

Fifth system of piano accompaniment, including dynamic markings *fp*, *fp*, *fp*, *fp*, and *fp*. It features a staff for Viol. and a staff for Ob.

Sixth system of piano accompaniment, including dynamic markings *f*, *p*, *f*, *p*, and *f*. It features a staff for Fl. and a staff for Viol.

Seventh system of piano accompaniment, including dynamic markings *p* and *f*. It features a staff for Tutti and a staff for Bässe.

Eighth system of piano accompaniment, including dynamic markings *f* and *f*. It features a staff for Viol. u. Fag.

Viol. *p* Ob. Fag.

Quart. u. Fag.

Viol. u. Fag.

Fl.

Viol. *f* G. Orch. *p*

f *p* *f* *p* *f* *p*

f *p* *f* *p* *f* *p* *p* Viol.

Str. Quart. u. Fag. *pp*

5/29 2.1.17 6.1.17

Ob. u. Hörn.

Fl. u. Klar.

Ob. u. Hörn. Fl. u. Klar. *p*

G. Orch. *f*

Fl. u. Ob. 31 *p*
Quart. u. Fag.

G. Orch. *f*

Viol. II. u. Viola. *fp*

Viol. I. *fp* Ob.

Fl. *fp* mit Fag. Viol. *fp*

Ob. *fp* Tutti. *f* Viol. *p* Tutti. *f*

Viol. *p* *f* *p* *f* G. Orch.

Bässe, Violon u. Fag.

Viol. *p* Klar. Fag.

Quart. u. Fag.

Viol.

Ob. u. Fag.

Viol. *pp*

Fag.

First system of a musical score. The top staff is a treble clef with a key signature of two sharps (F# and C#). The bottom staff is a bass clef. The music features a piano accompaniment with a *cresc.* marking. The instrument label "Hörn." is positioned below the bass staff.

Second system of the musical score. The top staff continues the treble clef melody. The bottom staff features a piano accompaniment with a *f* marking for the "G. Orch." and a *ff* marking. The instrument label "Hörn." is positioned below the bass staff.

Third system of the musical score. The top staff continues the treble clef melody. The bottom staff features a piano accompaniment. The instrument label "Hörn." is positioned below the bass staff. The word "Quart." is written above the bass staff, and "Fag." is written below it.

Fourth system of the musical score. The top staff continues the treble clef melody. The bottom staff features a piano accompaniment with a *Tutti.* marking. The instrument label "H. Bläs." is positioned above the treble staff. The word "Fag." is written below the bass staff.

Fifth system of the musical score. The top staff continues the treble clef melody. The bottom staff features a piano accompaniment. The instrument label "H. Bläs." is positioned above the treble staff. The word "Quart." is written above the bass staff.

Sixth system of the musical score. The top staff continues the treble clef melody. The bottom staff features a piano accompaniment with a *Tutti.* marking. The instrument label "H. Bl." is positioned above the treble staff. The word "Fag." is written below the bass staff.

Seventh system of the musical score. The top staff continues the treble clef melody. The bottom staff features a piano accompaniment with a *G. Orch.* marking. The instrument label "H. Bl." is positioned above the treble staff.

Eighth system of the musical score. The top staff continues the treble clef melody. The bottom staff features a piano accompaniment. The instrument label "H. Bl." is positioned above the treble staff.

F. *dreißig, tren-ta, sechs - und-dreißig, tren - - ta se - i, ja, ja, es qua-ran - ta*

Susanna (sitzt rechts an der Toilette vor dem Spiegel und setzt einen mit Blumen geschmückten Hut auf).

S. *Figaro. Deut - lich sa - get mir der Spie - gel, daß der Hut mir herr-lich*
O - - ra sì, ch'io son con - ten - - ta, sem - bra fatto in ver per

F. *geht! tre!*

Ob. *mf* Hörn. *p* Viol. *mf* Ob. *p*

Fag.

S. *steht, daß der Hut mir herrlich steht. Lob ihn doch, mein lie - ber*
me, sem - bra fat - to in ver per me. Guarda un po', mio ca - ro

F. *Fün - fe, Cin - que, Viol. I.*

Viol. *mf* H. Bl. *mf* Viol. II. *mf* Bässe u. Fag. *mf*

S. *Fi-ga-ro, lob ihn doch, mein lie - ber Fi-ga-ro, lob ihn doch, lob ihn*
Fi-ga-ro, guarda un po', mio ca - ro Fi-ga-ro, guarda un po', guarda un

F. *zeh - ne, die - ci, zwan-zig, ven - ti, drei - ßig, tren - ta,*

Tutti. *mf*

Susanna.

S. *Figaro.* Süß - re Won - ne, süß - re Won - ne, süß - re Won - ne, süß - re
 O - - ra sì, ch'io son con - ten - ta, o - - ra sì, ch'io son con -

F. *Mäd - chen!*
bel - lo. Süß - re Won - ne, süß - re
Sì, mio co - re, or è - più

Quart.

S. Won - ne bringt der Son - ne hol - der Schein, bringt der Son - ne hol - der
 ten - ta, sem - bra fat - to in ver per me, per me, per

F. Won - ne bringt der Son - ne hol - der Schein, bringt der Son - ne hol - der
bel - lo, sem - bra fat - to in ver per te, per te, per

Viol. *mfp* *mfp* Bläser. Quart. Bl. Qu.

S. Schein an dem glückli - chen, herr - li - chen Ta - ge, da ich dir am Al - ta - re
me. Ah, il mat - tino al - le noz - ze vi - ci - no, quan - to è dolce al mio te - ne - ro

F. Schein an dem glückli - chen, herr - li - chen Ta - ge, da ich dir am Al - ta - re
te. Ah, il mat - tino al - le noz - ze vi - ci - no, quan - to è dolce al mio te - ne - ro

Ob. u. Fag. Ob. Quart. *sf* Viol. *p*

S. sa - ge, da ich dir am Al - ta - re sa - ge: E - - wig bin ich und blei - be ich
spo - so que - sto bel cappel - li - no vez - zo - so, che Su - san - na el - la stes - sa si

F. sa - ge, da ich dir am Al - ta - re sa - ge: E - - wig bin ich und blei - be ich
spo - so que - sto bel cappel - li - no vez - zo - so, che Su - san - na el - la stes - sa si

Viol. Fl. *sf* *p* Tutti. *sfp* Viol. *3*

S. dein, e - wig bin ich und blei - be ich dein! Mein Fi - ga - ro! e - wig
fe', che Su - san - na ella stes - sa si fe', Su - san - na el - la

F. dein, e - wig bin ich und blei - be ich dein! Susanna! e - wig bin ich,
fe', che Su - san - na ella stes - sa si fe', Susanna el - la stessa,

Viol. Quart.

Ob. Pag. Horn.

S. bin ich, e - wig bin ich und blei - be ich dein, blei - be ich
stes - sa, che Su - san - na el - la stes - sa si fe', stes - sa si

F. e - wig bin ich und blei - be ich dein, blei - be ich
che Su - san - na el - la stes - sa si fe', stes - sa si

Viol. Tutti.

Bläs.

S. dein, blei - be ich dein, e - wig bin ich und blei - be ich
fe, stes - sa si fe', che Su - san - na el - la stes - sa si

F. dein, blei - be ich dein, e - wig bin ich und blei - be ich
fe, stes - sa si fe', che Su - san - na el - la stes - sa si

S. dein!
fe.

F. dein!
fe.

F. *f*

stel - len, dro - ne, mit Fag. Ge - schäf - te be - stel - len, husch, don, *f*

che vuol - mi il pa - dro - ne,

Hörn.

Fag. *f*

F. husch, don, husch, husch! in drei Sprün - gen er - reich ich die Tür. *p* Viol.

don, don! in tre sal - ti lo va - do a ser - vir.

Quart. *f*

Susanna.

S. Und wird ei - nes - Co - sì se il mat -

ob. *p*

S. Ta - ges das Glöck - chen er - tö - nen, das Glöck - chen, das

ti - - no il ca - - ro con - ti - no, il ca - - ro, il

S. Glöck - chen er - tö - nen, kling, kling, kling, kling! schickt der

ca - - ro con - ti - no, din, din, din, din! e ti

Quart.

S. Graf dich nun mei - len - weit fort, husch, husch, *f* husch, husch, *f* husch, *p*
man - da tre mi - glia ton - tan, din, din, Fl. don, don, Hörn. Viol. don,

(Sie zeigt nach links.)
 S. husch! führt der Teu - fel ihn ei - lends zu mir, zu mir in drei
don! a mia por - ta il dia - tr - vol - lo por - ta, ed ec - co in tre

S. Sprün - gen... Su - san - na, ge - mach, Su - san - na, ge - mach, Su - san - na, ge -
sal - ti... Su - san - na, pian, pian. Su - san - na, pian, pian, Su - san - na, pian,

Susanna.
 S. Figaro. Hör wei - ter! In drei Sprünge... kling,
ed ec - co in tre sal - ti... din,

S. kling, *f* husch, husch! *Recit.* Hör wei - ter! *a tempo* Willst du
din, don, don! A - scol - ta! Seu - dir

S. *f* *p*
 laß mich von bö - sem Ver - dacht un - ge - plagt, von bö - sem Ver - dacht
scac-cia i so - spet - ti che tor - to mi fan, che tor - to, che tor -

F.
 Herz wird von Sor - gen und Zwei - feln zer - nagt, von Sor - gen und Zwei -
dub - bi, i so - spet - ti ge - la - re mi fan, ge - la - re, ge - la -

Viol.
 Quart. u. H. Bl. *cresc.* *f* *p*
 nur Quart.

S. *f* *p*
 un - ge - plagt, von bö - - - sem Ver - dacht un - ge - plagt,
to mi fan, che tor - - - to, che tor - - - to mi fan,

F.
 feln zer - nagt, von Sor - - - gen und Zwei - - feln zer - nagt, von
re mi fan, ge - la - - - re, ge - la - - - re mi fan, ge -

Viol.
cresc. *fp* *ritti.*

S.
 ver - ban - ne die Sor - gen, und die
di scac-cia i dub - bi, i so -

F.
 Sor - gen zer - nagt, von Zwei - feln zer - nagt, von Zwei - feln zer -
la - re mi fan, ge - la - re mi fan, ge - la - re mi

cresc.

S.
 Zwei - fel!
spet - ti!

F.
 nagt.
fan.

dimin. *pp*

Susanna. Nun wohl, so höre und schweige.

Figaro (unruhig). Rede, was gibt es Neues?

Susanna. Der Graf ist es müde, immer nach fremden Schönheiten herumzujagen: er will auch im Schlosse sein Glück versuchen; er hat Lust —

Figaro. Zu wem denn?

Susanna. Zu deiner Susanna.

Figaro (erstaunt). Zu dir?

Susanna. Der saubere Herr Basilio, mein Singmeister, ist sein Unterhändler. Während er mich unterrichtet, wiederholt er alle Tage das alte Lied.

Figaro. Wer? Basilio? O der Schurke!

Susanna. Und du konntest glauben, daß du meine Aussteuer deinen Verdiensten zu danken hättest?

Figarö. Ich hatte mir damit geschmeichelt.

(Man hört aus dem Zimmer rechts ein Klingelzeichen.)

Figaro. Wer schellt?

Susanna. Die Gräfin. Adieu! Adieu, mein schöner Figaro! (Sie will fort.)

Figaro. Gib mir doch erst ein Küßchen.

Susanna. Morgen soviel du willst, aber heute wird nichts gereicht.

Figaro. Warum nicht heute?

Susanna. Was würde morgen mein Mann sagen, wenn ich heute meinen Liebhaber küßte? (Sie eilt rechts ab.)

Figaro. O du Schelmin! (Geht mit Lebhaftigkeit auf und ab und reibt sich die Hände.) Bravo, gnädiger Herr! jetzt versteh ich das Geheimnis, ich sehe Ihren Plan deutlich ein. Nach London soll die Reise gehen, nicht wahr? Sie werden Ambassadeur, ich Kurier und Susanna geheime Ambassadrice. Aber daraus wird nichts. Wir wollen doch sehen, wer von uns beiden der Schlaueste ist, der feine Herr Graf oder der lustige Figaro.

N^o 3. Cavatine.

Allegretto.

Figaro.

F. *p* Str. Quart. u. Hörn.

Will einst das Gräf - lein ein Tänzchen wa - gen, will einst das Gräf - lein ein Tänzchen
Se vuol bal - la - re, Si - gnor con - ti - no, se vuol bal - la - re, Si - gnor con -

wa - gen, mag er's nur sa - gen, ich spiel ihm auf, mag er's nur sa - gen, ich spiel ihm
ti - no, il chi - tar - ri - no le suo - ne - rò, il chi - tar - ri - no le suo - ne -

auf, ja, ich spiel ihm auf, ja, ich spiel ihm auf.
rò, sì, le suo - ne - rò, sì, le suo - ne - rò.

Viol. Ob.

Hörn.

F. Soll ich im Sprin - gen ihm Un - ter - richt ge - ben, auf Tod und
Se vuol ve - - ni - re nel - la mia scuo - la, la ca - pri -

Fag.

F. Le - ben bin ich sein Mann. Soll ich im Springen ihm Unterricht ge - ben,
o - la le in - se - gne - rò. Se vuol ve - ni - re nel - la mia scuo - la,

Tutti. Quart. p.

F. auf Tod und Le-ben bin ich sein Mann, ja, bin ich sein Mann, ja, bin ich sein Mann.
la ca - pri - o - la le in - se - gne - rò, sì, le in - se - gne - rò, sì, le in - se - gne - rò.

Quart. Viol.

f Tutti. *p* *f* Tutti.

F. Man muß, man muß, man
Sa - prò, sa - prò, sa -

p *f* *p* *f* *p*

F. muß, man muß, man muß, man muß im stil - - -
prò, sa - prò, sa - prò, ma pia - no

fp *fp* *fp* *fp*

F. - - len, im stil-len, stil-len, stil-len, stil - len
- pia - no, pia - no, pia - no, pia - no, pia - no, pia - no,

Hörn. Fag.

F. nach sei - nem Wil - len, Men - schen zu len - ken, die Kunst ver - stehn.
me - gliò ogni ar - ca - no dis - si - mu - lan - do sco - prir po - trò.

2/4

Presto.

F. 

Mit muntern Scher-zen leit ich die Her-zen, schwei-gen und plau-dern, han-deln und
L'ar-te schermen-do, l'ar-te a-do-pran-do, di quà pun-gen-do, di là scher-

Viol. *tr*
p
 Quart. u. Fag.

F. 

zau-dern, al-les muß, so wie ich's ha-ben will, gehn, so muß es gehn!
zan-do, tut-te le mac-chi-ne ro-ve-scie-rò, ro-ve-scie-rò!

tr
Tutti.
cresc. - - - f

F. 

Mit muntern Scher-zen leit ich die Her-zen, schweigen und plaudern, han-deln und zau-dern,
L'ar-te schermen-do, l'ar-te a-do-pran-do, di quà pun-gen-do, di là scherzan-do,

Ob. *f*
 Hörn. *p*
f Tutti. *p* Bläs.
 Fag. *f*

F. 

al-les muß, so wie ich's ha-ben will, gehn, al-les muß, so wie ich es ha-ben will, gehn!
tut-te le mac-chi-ne ro-ve-scie-rò, tut-te le mac-chi-ne ro-ve-scie-rò,

Str. Quart. *f*
 Tutti. *f*

F. 

So wie ich's ha-ben will, so muß es gehn, so muß es gehn, so muß es gehn!
tut-te le mac-chi-ne ro-ve-scie-rò, ro-ve-scie-rò, ro-ve-scie-rò!

Ob. *cresc. - - - f*
 Quart. *p*
 Fag. *f*
 Hörn.

Tempo I.

F. Bass: Will einst das Gräflein ein Tänzchen wagen, will einst das Gräflein ein Tänzchen wagen, magers nur
Se vuol bal-la - re. Signor con-ti-no. se vuol bal-la - re. Signor con-ti-no, il chi-tar-

Treble: Quart. u. Hörn.

F. Bass: sagen, ich spiel ihm auf, magers nur sa - gen, ich spiel ihm auf, ja, ich spiel ihm auf, ja,
ri-no le suo - ne - rò. il chi-tar - ri - no le suo - ne - rò. si. le suo - ne - rò. sì.

Treble: Piano accompaniment

Presto.

F. Bass: ich spiel ihm auf. (Er eilt nach links ab.)
le suo - ne - rò.

Treble: *f* Tutti. *Ob.*

Bartolo und Marcellina. die einen Kontrakt in der Hand hält, treten durch die Mitte ein.

Bartolo. Ja, wenn sich die Sache so verhält —
 Marcellina. Lieber Doktor, ich verliere noch nicht
 allen Mut. Der Graf ist in Susanna verliebt. Bringen
 wir es dahin, daß sie seine Liebe zurückweist, so
 wird er schon um sich zu rächen, meinen Ein-
 spruch unterstützen, und Figaro wird mein Mann.

Bartolo. Gut, ich gebe Ihnen mein Wort, daß ich
 alles tun werde, um Ihre Wünsche zu erfüllen. (Für
 sich.) Ich würde mich freuen, wenn ich dem Spitz-
 buben, der meine Rosina entführt hat, jetzt zur
 Strafe meine alte Haushälterin aufhängen könnte.
 Marcellina (nimmt rechts an der Toilette Platz).

Allegro con spirito. N^o 4. Arie.

Bar. Bass: Sü-ße Ra-che. o sü-ße Rache! Du ge-
La ven-det-ta. oh! la ven-det-ta e un pia-

Treble: *G. Orch. f p* *Viol.* *Hörn. u. Tromp.*

Bar. Bass: wä-h rest ho - he Freuden, du ge-wä-h rest ho - he
cer ser - ba - - to ai sag-gi. è un pia - cer ser - ba - - to ai

Bar. Freuden. sag-gi. Nur die kleinen Seelen lei-den, nur die klei-nen Seelen
L'ob-bli - ar Von-te, gli ol-traggi, V'ob-bli - ar Von-te, gli ol-

G. Orch. *f* Quart. *sp* *f* *p* Viol.

Bar. lei-den, dul - den, schweigen, wenn man sie kränkt, dul - den, traggi è bas - sez - za, è o - gnor vil - tà, è bas -

Hörn. *sfp*

Bar. schweigen, wenn man sie kränkt, wenn man sie kränkt. Fein und li - stig, sez - za, è o - gnor vil - tà, è o - gnor vil - tà. Coll' a - stu-zia,

Fag. *sfp* Ob. *sfp* Tutti. *f*

Bar. schnell und rü - stig, fein und li - stig, schnell und rü - stig wirk und coll' ar - gu-zia, Tutti. col giu - di-zio, col cri - te - rio si po -

Quart. *p* *f* *p* *sfp* Hörn. *sfp*

Bar. treib ich gro - Be Sa - chen, fein und li - stig, schnell und rü - stig, fein und listig, schnell und treb - be, ... si po - treb - be, coll' a - stu-zia, coll' ar - gu-zia, col giu - di-zio, col cri -

Viol. *sfp* Fag. *sfp*

Bar. rü-stig wirk und treib ich gro-ße Sa-chen, wirk und treib ich gro-ße Sa-chen. Ich kann
te-rio, si po-treb-be, si po-treb-be, si po-treb-be, si po-treb-be... *il fat-to è*

cresc. *f* G. Orch. *sf*

Bar. Plä-ne mög-lich ma-chen, mög-lich ma-chen, die der
se-rio, il fat-to è se-rio, il fat-to è se-rio: *ma cre-*

p sf p sf f Viol. Ob. *p*
 Fag.

Bar. schwache Kopf kaum denkt, die der schwache Kopf kaum denkt.
de-te, si fa-rà, ma cre-de-te, si fa-rà;

Viol. Quart. Horn.
 Bässe. Fag.

Bar. Und sollt ich al-le Ge-setze verdrehen, und müßt ich auch hundert Register durch-
Setutto il co-dice do-ves-si vol-ge-re, se tut-to l'in-di-ce doves-si

mit Ob.

Bar. se-hen, mit Rän-ken und Schwänken muß mir es ge-lin-gen, so leit ich Ver-der-ben, Un-ter-gang
leg-ge-re, con un' e-qui-vo-co, con un si-no-ni-mo qualche gar-bu-glio si tro-ve-

Bar. her. Und sollt ich al-le Ge-set-ze ver-dre-hen, und müßt ich auch hundert Re-gi-ster durch-
 ra. *Se tut-to il co-di-ce do-ves-si vol-ge-re. se tut-to l'in-di-ce do-ves-si*

Bar. se-hen, mit Ränken und Schwänken muß mir es ge-lin-gen, so leit ich Ver-der-ben, Un-ter-gang
leg-ge-re. con un e-qui-vo-co. con un si-no-ni-mo qualche gar-bu-glio si tro-ve-

Bar. her, leit ich Ver-der-ben, Un-tergang her, Ver-der-ben her.
 ra. *qualche gar-bu-glio si tro-ve-ra. si tro-ve-ra.*

Viol. *sfp* Oh *sfp*

Fag. *sfp*

Bar. Bald soll siehs zei-gen, wer sich muß nei-gen, Barto-lo, Fi-garo, ich o-der
Tut-ta Si-vi-glia co-no-sce Bar-to-lo, il bir-bo Fi-garo vin-to sa-

G. Orch. *f p f p f Qu. p*

Fag.

Bar. er. Bald soll siehs zei-gen, wer sich muß nei-gen, Barto-lo, Fi-garo,
 ra. *Tut-ta Si-vi-glia co-no-sce Bar-to-lo, il bir-bo Fi-garo*

G. Orch. *f p sf p f*

Bar. ich o-der er. Barto-lo, Fi-ga-ro, ich o-der er. Barto-lo, Fi-ga-ro,
vin-to sa-ra, il bir-bo Fi-ga-ro vin-to sa-ra, il bir-bo Fi-ga-ro

Quart. u. Fag. *p cresc.*

Bar. *ich o - der er, ich o - der er,*
vin - to sa - rä, vin - - - to sa - rä.

Bar. *ich o - der er, ich o - der*
vin - - - to sa - rä. vin - ra - to sa

(ab durch die Mitte)

Bar. *er. rä.*

Susanna mit einem Band in der Hand tritt von rechts ein.

Marcellina (sich erhebend, für sich). Ich habe noch nicht alles verloren, (mit einigen Schritten nach links) wenn mir die Hoffnung bleibt. (Sie bemerkt Susanna.) Aber Susanna nähert sich. Ich will einen Versuch wagen, ich will tun, als sehe ich sie nicht. (Laut, mit einigen Schritten nach rechts.) Und dieses schöne Früchtchen will er heiraten?

Susanna (bleibt, mit einigen Schritten nach links, hor-

chend im Hintergrund). Sie spricht von mir.

Marcellina (laut). Aber was kann man auch besseres von Figaro erwarten? Geld tut alles.

Susanna (beiseite). Welche verleumderische Zunge!

Marcellina (laut). Welch eine niedliche Braut!

Beide (wollen abgehen, begegnen sich an der Mitteltür und verneigen sich ehrerbietig, eine jede der andern den Vortritt lassend).

N^o 5. Duett.

Allegro.

Marcellina (mit ironischer Miene sich tief verneigend).

Susanna (ebenso).

M. *Nur vorwärts, ich bit - te, Sie Mu - stervon Schönheit!*
Via re - sti ser - vi - ta. Ma - da - ma bril - lan - te!

S. *Nein, das ist nicht*
Non so - no si ar -